



Der Bürgermeister

Öffentliche Berichtsvorlage 111/2007

Dezernat II, gez. Backes

Federführung:
70 - Bauen und Umwelt
Produkt:

Datum:
10.04.2007

Beratungsfolge:
Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen

Sitzungsdatum:

25.04.2007

Kenntnisnahme

Bestandsaufnahme zur Feststellung des Zustandes der Toilettenanlagen in den weiterführenden Schulen

Sachverhalt:

Im ersten Schritt wurden im vergangenen Jahr die Toilettenanlagen an den Grundschulen untersucht (siehe Berichtsvorlage 114 / 2006).

An den sieben weiterführenden Schulen wurden nun 17 größere Anlagen (ab 4 WC / Urinale) in eine Bestandserfassung und Zustandbewertung einbezogen. Zum Vorgehen bei der Erfassung und Bewertung wird auf die Erläuterungen in der o.a. Berichtsvorlage verwiesen.

Ein dringender Handlungsbedarf wurde an keiner der untersuchten Toilettenanlagen festgestellt. Die Nutzung der Anlagen ist in den meisten Fällen ohne Einschränkung möglich. Nur in 2 Fällen ist aus Sicht der Verwaltung eine Sanierung angezeigt, damit die Toilettenanlagen besser von den Schülern akzeptiert werden.

Insgesamt befinden sich die Toilettenanlagen an den weiterführenden Schulen im Vergleich zu den Grundschulen in einem besseren Zustand. Dieser Umstand ist u.a. darauf zurückzuführen, dass die größeren Anlagen in den Grundschulen insgesamt älter sind.

Aufgrund der Ergebnisse wären die Anlagen an der Kreuzschule (Außen-WC) und an der Freiherr-vom-Stein-Schule (Außen-WC) mittelfristig für eine Sanierung zu berücksichtigen. Bei der Kreuzschule könnte dies im Zuge der Erweiterung zur Ganztags-Hauptschule erfolgen (2007 / 2008). Soweit es nicht zum Ausbau der Kreuzschule kommt, sollten beide Anlagen im Zeitraum 2008 – 2010 für eine Sanierung vorgesehen werden.

Wenn auch an den anderen Schulen ein verbesserter Standard erreicht werden soll, u.a. Austausch von Keramikteilen und parallel dazu der Energieverbrauch reduziert werden soll (z.B. Einbau Selbstschlussventile u. autom. Druckspüler an Urinalen), könnten diese Arbeiten parallel ausgeführt werden. Dies könnte verteilt über einen Zeitraum von ein bis zwei Jahren erfolgen. Hierfür wären Mittel i.H.v. rd. 10.000 € bereitzustellen.

Anlagen:

Übersicht zum Instandsetzungs- u. Sanierungsbedarf an den Toilettenanlagen der weiterführenden Schulen